

HR Innovator des Jahres 2011 gekürt

Nach drei Zwischenrunden traten Ende November die Finalisten des HR Innovation Slam zum virtuellen Finale an. Über 250 Teilnehmer loggten sich dazu ein und kürten per Knopfdruck ihren Sieger: Die Online-Vermittlungsplattform „Persofaktum“.

Das Finale des Innovation Slam begann sehr zum Leidwesen der Initiatoren mit einer technischen Panne: Der scheinbar unbegrenzte virtuelle Raum entpuppte sich aus unerfindlichen Gründen als Engpass. Einlog-Versuche scheiterten, sodass rund 100 Besucher außen vor blieben und sich ärgern konnten. Denn diejenigen, die den virtuellen Raum erfolgreich betraten, sahen beeindruckende Präsentationen der vier Finalisten. Vor heimischen Bildschirmen, mit Webcam und Headset ausgestattet, beschrieben vier Unternehmen in jeweils zehnmütigen Vorträgen ihre Produktinnovationen.

Die Finalisten:

- Sara Lindemann präsentierte die Viasto Interview Suite, ein Tool zur effizienten Personalauswahl. Die Bewerber beantworten zu Hause per Webcam vordefinierte Fragen, die Recruiter und Personalentscheider werten die Videosequenzen dann aus.
- Michaela Schär von der Papillo AG aus der Schweiz zeigte die webbasierte Talent Management-Lösung „enTalent“, mit der Mitarbeiter und Vorgesetzte die individuellen Entwicklungspläne immer im Blick behalten.
- Lasse Seidel von Persofaktum präsentierte die gleichnamige Online-Vermittlungsplattform für Personaldienstleistungen. Unternehmen können hierüber HR-Beratungs- und Trainingsleistungen ausschreiben, Persofaktum liefert die passenden Anbieter dazu.
- Frank Stefan Ali von der Trainingsakademie der E-Plus-Gruppe präsentierte eine Trainings-App, mit der das Unternehmen den Vertriebsmitarbeitern Mikrolerninhalte und News über Smartphones zur Verfügung stellt.

Die Entscheidung:

Die Finalteilnehmer erhielten direkt nach der Präsentation zahlreichen virtuellen Applaus über die Chat-Box. Dann erfolgte die Abstimmung. Wer sollte der HR Innovator 2011 werden? Nachdem jeder seinen Favoriten anklickte, stand das Ergebnis für alle sichtbar auf den Bildschirmen. Mit deutlichem Vorsprung setzte sich Persofaktum durch. Es folgten EPlus, Viasto und Papilio.

Auch in 2012 wird wieder ein HR Innovator gekürt. Das Finale soll allerdings in einem Hybrid-Format stattfinden: Die Finalisten präsentieren ihre Innovationen auf der Kölner Messe „Zukunft Personal“. Diese Veranstaltung wird dann per Livestream ins Internet übertragen, sodass die Online-affine Slam-Community wie bisher chatten und virtuell abstimmen kann.

Einen ausführlichen Bericht zum Finale sowie ein Interview mit dem Chef des Siegerunternehmens lesen Sie in der Personalwirtschaft 01/2012.

Weitere Informationen zum Slam:

www.hrinnovationslam.de

Quelle: <http://www.personalwirtschaft.de/de/html/news/details/1584/HR-Innovator-des-Jahres-2011-gekuert/>